MODELL - POLYURETHANSCHAUM

SYSTEMBESCHREIBUNG

Dieses System beschreibt, wie die Oberfläche eines Modells aus Polyurethanschaum für die Herstellung einer GFK Form mit einem Zweikomponenten Lacksystem (Polyester DD Lacke) behandelt werden kann.

ANWENDUNG

Dieses System beschreibt ein Lacksystem, das für Modelle mit einem Polyurethanschaumkern geeignet ist. Es ist kratzfest, beständig gegenüber verschiedenen Chemikalien, einschließlich Styrol. Das System zeichnet sich durch ausgezeichneten Glanz und Farbechtheit aus.

UNTERGRUND ZUSTAND

Polyurethaanschaum, geschliffen mit P 180, trocken und frei von Verunreinigungen und in gutem Zustand.

VORBEHANDLUNG

1. Die gesamte Oberfläche muss vollständig trocken sein (< 12 % Feuchtigkeit);
2. Schleifen Sie die Oberfläche nach dem Reparieren sorgfältig mit Korngröße P180;
3. Machen Sie die gesamte Oberfläche trocken und staubfrei.

MATERIAL UND VERBRAUCH

Die nachfolgenden Materialien werden in diesem System eingesetzt:

Poltix Spuitplamuur	Verbrauch ca. 0,50 l/m^2
Double Coat	Verbrauch ca. 0,20 kg/m^2 (siehe zusätzliche Informationen)
Double Coat Spuitverdunner	Verbrauch abhängig von der Anwendung (siehe zusätzliche Informationen)
Poltix Ethylacetaat	Verbrauch abhängig von der Anwendung

VERARBEITUNG

1. Beschädigungen, Nähte, Schraub- und Nagellöcher mit Poltix Superplamuur oder IJmofix reparieren;
2. Eine Schicht Poltix Spuitplamuur bis zu einer trockenen Schichtdicke von 350 µm (Minimum Verbrauch ca. 0,5 l/m^2);
3. Drei Schichten Double Coat auftragen bis zu einer trockenen Schichtdicke von 90 µm (Minimum Verbrauch ca. 0,2 kg/m^2).

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

- Polyurethan-Schaumkern
  Ein Polyurethanschaumkern zeichnet sich durch eine sehr gute Beständigkeit gegen Styrol aus. In Kombination mit einer guten Schleifbarkeit ist dieses Material sehr geeignet für (kleinere) Modelle. Der Verbrauch der Spachtelmasse ist abhängig von der Dichte des Schaumstoffkerns: ein dichter Schaum führt zu einem erheblich geringeren Verbrauch der Spachtelmasse. Ein großes Modell oder ein Modell, das aus mehreren Teilen besteht, kann zunächst mit Polyesterharz in Kombination mit einer Glasmatte, z. B. Poltix Laminierharz und Poltix Glasmatte 225, behandelt werden.

  Dieses Beschichtungssystem ist gegenüber den am häufigsten verwendeten Lösungsmitteln in der Polyesterindustrie beständig. Wenn das Lacksystem nicht gegen die üblichen Lösungsmittel aus der Polyesterindustrie beständig ist, können bei der Herstellung Oberflächenfehler in der Form entstehen sowie matte Stellen, Verformungen und selbst Verklebungen beim Lösen der Form.

- Reparatur des Polyuerthanschaumkerns
  Beschädigungen können mit Spachtelmasse repariert werden. Repariert jedes noch so kleine Loch. Geeignete Spachtelmassen sind:
  - Poltix Super Plamuur (grau, leichte Schrumpfung, schnell, gut schleifbar);
  - IJmofix (grau, leichte Schrumpfung, schnell, gut schleifbar).

Documentatie, verwerkings- en andere adviezen worden steeds vrijblijvend verstrekt. Aansprakelijkheid, ook ten aanzien van octrooien kan door ons echter niet worden aanvaard.
Op al onze leveringen zijn de Uniforme Verkoop- en Leveringsvoorwaarden voor Verf en Drukinkt E.A. van toepassing.

MODELL - POLYURETHANSCHAUM

- Lebensdauer und Vorbehandlung
  Die Lebensdauer jedes Coatingsystems ist abhängig von verschiedenen Faktoren wie totale Schichtdicke, Anwendungsmethode, Fachwissen der Anwender, Bedingungen, denen das System ausgesetzt ist, Zustand und Vorbehandlung des Untergrundes. Unzureichende Vorbehandlung kann zu Blasen und schlechter Haftung führen.

- Schleifen
  Die beste Haftung bekommt man, indem man den Untergrund gut behandelt. Zum Beispiel durch sorgfältiges Schleifen. Es kann notwendig sein, zwischen den Schichten zu schleifen, besonders wenn die Zeit zwischen den aufeinanderfolgenden Schichten länger ist.

- Anwendung von Double Coat
  Double Coat kann, falls gewünscht, durch Double Coat Modelllack ersetzt werden. Double Coat Modelllack ist bereits nach 24 Stunden vollständig ausgehärtet und daher besonders geeignet, wenn ein Modell schnell mit einem Gelcoat belastet werden muss. Da Double Coat Modelllack schnell trocknet, ist er besonders geeignet für kleine Modelle.
  Für die Spritzapplikation kann Double Coat Sprayverdünner durch Double Coat Sprayverdünner 60 ersetzt werden. Je nach Modell fällt bei der Verwendung dieser alternativen Verdünnung weniger Übersprühen an und man erreicht einen besseren Fluss.

- Herstellung der Form
  Lassen Sie das Modell (Plug) nach Anbringung der letzten Schicht Double Coat mindestens 5 Tage ruhen. Tragen Sie mehrere Schichten des Trennmittels auf, ein geeignetes Trennmittel ist beispielsweise Mirrorglaze TR88 oder gleichwertiges. Polieren Sie das Trennmittel sorgfältig

- Forcierte Trocknung
  Die forcierte Trocknung des Lacksystems sollte so weit wie möglich vermieden werden. Forciertes Trocknen bei höheren Temperaturen kann zu Verformungen führen. Dies wirkt sich nachteilig auf die Qualität der Form aus.

- Arbeitsplan

Schritt		Trockene Schicht-dicke(µm)	Verbrauch (m^2/l)	Bei 20 °C über-streichen nach	Vorbehandlung vor dem nächsten Schritt
1	Vorbehandlung				
2	Reparieren Sie mit geeignetem Spachtel			8-24 Stunden	Schleifen mit P180
3	Auftragen Poltix Spuitplamuur	350	2,0	8 Stunden	Schleifen mit P180 – P240 – P320
4	Auftragen der ersten Schicht Double Coat	30	14,3	24 Stunden	Beim Überstreichen innerhalb von 48 Stunden ist keine Vorbehandlung erforderlich, sonst Schleifen mit P 240 – P320. Verwenden Sie zwischen den Schichten eine kleinere Korngröße, um Schleifkratzer zu vermeiden.
5	Auftragen der zweiten Schicht Double Coat	30	14,3	24 Stunden	
6	Auftragen der dritten Schicht Schicht Double Coat	30	14,3		Nach 5 Tagen kann mit der Herstellung der Form angefangen werden. Tragen Sie mehrere Schichten Wax auf.

Documentatie, verwerkings- en andere adviezen worden steeds vrijblijvend verstrekt. Aansprakelijkheid, ook ten aanzien van octrooien kan door ons echter niet worden aanvaard.
Op al onze leveringen zijn de Uniforme Verkoop- en Leveringsvoorwaarden voor Verf en Drukinkt E.A. van toepassing.

MODELL - POLYURETHANSCHAUM

Ausführliche technische Angaben der Produkte finden Sie in den technischen Datenblättern.

Datum: August 16

Haftungsausschluss
Die Daten auf diesem Blatt beruhen auf einer jahrelangen Produktentwicklung und Praxiserfahrungen und sind am Tag der Herausgabe richtig. Dennoch kann De IJssel Coatings BV keinerlei Haftung für gemäß diesen Daten durchgeführte Arbeiten übernehmen, da das Endergebnis durch Faktoren mitbestimmt wird, die außerhalb unserer Verantwortung und unseres Einflusses liegen. De IJssel Coatings BV behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Blatt vorzunehmen. Dieses Produktblatt ersetzt alle bisherigen Ausgaben.

DE IJSSEL COATINGS BV ■ CENTRUMBAAN 960 ■ 2841 MH MOORDRECHT ■ TELEFOON 0182-372177 ■ FAX 0182-374191 ■ www.de-ijssel-coatings.nl

Documentatie, verwerkings- en andere adviezen worden steeds vrijblijvend verstrekt. Aansprakelijkheid, ook ten aanzien van octrooien kan door ons echter niet worden aanvaard.
Op al onze leveringen zijn de Uniforme Verkoop- en Leveringsvoorwaarden voor Verf en Drukinkt E.A. van toepassing.